



88125355



International Baccalaureate®  
Baccalauréat International  
Bachillerato Internacional

## GESCHICHTE

### BEREICH 2

### LEISTUNGSSTUFE

### 3. KLAUSUR – ASPEKTE DER GESCHICHTE EUROPAS UND DES NAHEN OSTENS

Donnerstag, 15. November 2012 (Vormittag)

2 Stunden 30 Minuten

---

#### HINWEISE FÜR DIE KANDIDATEN

- Öffnen Sie diese Klausur erst, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Beantworten Sie drei Fragen. Für jede Frage sind [20 Punkte] möglich.
- Die maximal erreichbare Punktzahl für diese Klausur ist [60 Punkte].



### **Die Französische Revolution und Napoleon — Mitte 18. Jahrhundert bis 1815**

1. Bewerten Sie den Beitrag, welchen die Ideen der Aufklärung zum Ausbruch der Französischen Revolution geleistet haben.
2. Analysieren Sie die Faktoren, die es Napoleon Bonaparte ermöglicht haben, in den Jahren 1795–1804 die Macht in Frankreich zu ergreifen und zu halten.

### **Einigung und Konsolidierung von Deutschland und Italien 1815–1890**

3. Erklären Sie die Gründe für den Niedergang Österreichs in der europäischen Politik bis 1870.
4. Bewerten Sie die Erfolge und Misserfolge von Bismarcks Außenpolitik in den Jahren 1871–1890.

### **Das osmanische Reich vom frühen 19. Jahrhundert bis ins frühe 20. Jahrhundert**

5. Bewerten Sie die Wirksamkeit der Vereinbarung von 1861 im Hinblick auf die Reduzierung der Spannungen, die zum Bürgerkrieg im Libanon geführt hatten.
6. „Abdul Hamid II. wird am treffendsten als aufgeklärter Despot beschrieben.“ Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu?

### **West- und Nordeuropa 1848–1914**

7. „Die Revolution von 1848 in Frankreich begründete die Zweite Republik nahezu zufällig.“ Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu?
8. Untersuchen Sie die Innenpolitik von Napoleon III.

### **Russland unter den Zaren, Revolutionen, Entstehung des sowjetischen Staates 1853–1924**

9. Analysieren Sie die Ursachen und Folgen der Revolution von 1905 in Russland.
10. Vergleichen und kontrastieren Sie die Rolle von Lenin und Trotzki bei der bolschewistischen Machtergreifung im Oktober 1917.

### **Europäische Diplomatie und der Erste Weltkrieg 1870–1923**

11. Bewerten Sie die Auswirkungen des Ersten Weltkriegs auf die Zivilbevölkerung in **einem** Staat, den Sie im Unterricht behandelt haben.
12. „Die Pariser Friedensverträge führten Anfang der 1920er Jahre zu politischen Problemen sowohl für die siegreichen als auch die besiegten Nationen.“ Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu?

### **Krieg und Wandel im Nahen Osten 1914–1949**

13. Warum und mit welchen Folgen fand 1916 die Arabische Revolte statt?
14. Bewerten Sie die Gründe für die britische Entscheidung, 1948 das Palästina-Mandat den Vereinten Nationen zu übertragen.

### **Die Zwischenkriegszeit: Konflikt und Kooperation 1919–1939**

15. „Mussolinis Außenpolitik in den Jahren von 1922 bis 1941 war uneinheitlich und nicht erfolgreich.“ Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu?
16. Analysieren Sie die politischen Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise **entweder** auf Großbritannien **oder** auf Deutschland.

### **Die Sowjetunion und Osteuropa 1924–2000**

17. Vergleichen und kontrastieren Sie die Ziele und Methoden der Außenpolitik von Stalin in den 1930er Jahren und in den Jahren nach dem Krieg.
18. Analysieren Sie die Erfolge und Misserfolge von Chruschtschows Innenpolitik in den Jahren 1955–1964.

### **Der Zweite Weltkrieg und Westeuropa in der Nachkriegszeit 1939–2000**

19. Bewerten Sie das sich verändernde Wesen des Franco-Regimes in Spanien in den Jahren 1939–1975.
20. „Die Regierungen im Nachkriegseuropa fühlten sich der Bereitstellung eines umfassenden Sozialsystems verpflichtet.“ In wie weit stimmen Sie, mit Bezug auf **einen** Staat, den Sie untersucht haben, dieser Aussage zu?

### **Nachkriegsentwicklungen im Nahen Osten 1945–2000**

21. Bewerten Sie die Gründe für die Gründung und für den Zusammenbruch der Vereinigten Arabischen Republik in den Jahren 1958–1961.
22. Analysieren Sie die wichtigsten Widerstände für einen Friedensvertrag im Nahen Osten in den Jahren 1978–1995.

### **Soziale und wirtschaftliche Entwicklungen in Europa und im Nahen Osten im 19. oder 20. Jahrhundert**

23. Analysieren Sie die Gründe für das Wachstum der Unterhaltungsmusikbranche in den Jahren 1950–2000.
  24. Diskutieren Sie mit Bezug auf **einen** fünfzigjährigen Zeitraum, den Sie untersucht haben, die Auswirkungen der Urbanisierung auf die Gesellschaft.
-